

## Pressemitteilung

**Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald**

**Constanze Steinke**

22.01.2009

<http://idw-online.de/de/news297545>

Pressetermine, Wissenschaftliche Tagungen  
Ernährung / Gesundheit / Pflege, Gesellschaft, Medizin  
überregional



## Patientensicherheit, Qualität, Transparenz und Nachwuchsmangel - deutsche Chirurgen packen heiße Eisen an

**17. CAQ-Jahrestagung in Greifswald - Einladung zum Pressegespräch** Im Vorfeld der 17. Jahrestagung der Chirurgischen Arbeitsgemeinschaft für Qualitätssicherung (CAQ) der Deutschen Gesellschaft für Chirurgie ([www.dgch.de](http://www.dgch.de)) in Greifswald findet am Donnerstag, dem 5. Februar 2009, um 11.00 Uhr, ein Pressegespräch statt.

Der Direktor der Chirurgischen Klinik Greifswald und Tagungspräsident Prof. Claus-Dieter Heidecke (Foto) und der Generalsekretär der Deutschen Gesellschaft für Chirurgie, Prof. Hartwig Bauer, werden die Neuorientierung und aktuellen Zielsetzungen des Fachgremiums sowie die Hintergründe zur Umbenennung der CAQ in "Arbeitsgemeinschaft für Qualität und Sicherheit in der Chirurgie" aufzeigen.

Zu dem Pressegespräch sind die Vertreter der Medien recht herzlich eingeladen.

Wann?

Donnerstag, 5. Februar 2009,  
um 11.00 Uhr

Wo?

Seminar-Raum Chirurgische Klinik 3. Stock,  
Friedrich-Loeffler-Straße 23 b, 17475 Greifswald

Die Chirurgie gilt seit jeher als "Königsdisziplin" in der Medizin. Dennoch plagen die "handwerklichen" Ärzte seit einiger Zeit erstmals erhebliche Nachwuchssorgen. Warum ist das so und wo muss angesetzt werden, um junge Mediziner wieder stärker für die Chirurgie zu begeistern?

Weitere große und öffentlich heiß diskutierte Themen sind die Patientensicherheit und die Qualitätsindikatoren, die zunehmend aus Routinedaten gewonnen werden. Im Brennpunkt stehen dabei die Sicherheitsmaßnahmen im OP und Klinikalltag sowie das Qualitätsmanagement in der Chirurgie. Die Chirurgen wollen bestehende Hürden klar benennen und abbauen. Somit lautet das Motto der 17. Jahrestagung "Messbare Qualität in der Chirurgie - mit Sicherheit".

Am 6. und 7. Februar 2009 kommen in der Universitäts- und Hansestadt über 100 Chirurgen aus Deutschland zu ihrem zweitägigen Jahrestreffen zusammen (s. Programm unter [http://www.medizin.uni-greifswald.de/kp\\_chir/fileadmin/user\\_upload/fotos/CAQ\\_Programm.pdf](http://www.medizin.uni-greifswald.de/kp_chir/fileadmin/user_upload/fotos/CAQ_Programm.pdf)).

Erwartet wird auch der Präsident der Deutschen Gesellschaft für Chirurgie (DGCH), Prof. Volker Schumpelick. Die 1872 in Berlin gegründete DGCH mit ihren derzeit 6.500 Mitgliedern gehört zu den ältesten und renommiertesten medizinischen Fachgesellschaften Deutschlands.

Ansprechpartner am Universitätsklinikum Greifswald  
Klinik und Poliklinik für Chirurgie  
Direktor: Prof. Dr. med. Claus-Dieter Heidecke  
Friedrich-Loeffler-Straße 23 b, 17475 Greifswald  
T + 49 3834 86-60 00  
E [heidecke@uni-greifswald.de](mailto:heidecke@uni-greifswald.de)  
[www.klinikum.uni-greifswald.de](http://www.klinikum.uni-greifswald.de)



Prof. Dr. med. Claus-Dieter Heidecke



Wenn eine Operation ansteht, ist gegenseitiges Vertrauen wichtig. Der Patient muss sich ganz auf seinen Chirurgen verlassen können; auch, wenn es zu Komplikationen kommen sollte.  
Fotos: UKG